

Ernest Ansermet zur Erinnerung an seinen 10. Todestag am 20.2.1979

„Insgesamt serviert Ernest Ansermet mit seinem Orchestre de la Suisse Romande... musikalische Delikatessen: tongewordenen Esprit, der selbst Leichtgewichtiges mit Temperament und Präzision aufwertet und auch Schwerblütigeres... verdaulicher macht.“
fono forum

„Was Ansermet... da fertigbrachte, reicht über Toscaninis rasante Rossini-Brillanz noch hinaus. Bei Ansermet schwingt noch eine Prise des Amusements mit über die von ihm hervorgezauberte Leichtfüßigkeit... Wo gibt es Vergleichbares heute?“
Süddeutsche Zeitung

„Das ist eine Fundgrube für Repertoirehungrige. Für Techniker sei bemerkt, daß die Einspielungen auch heute noch erstaunlich frisch klingen.“
audio

Französische Orchesterwerke, Vol. 1

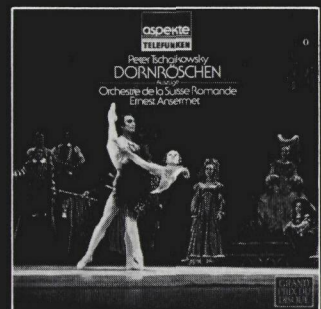
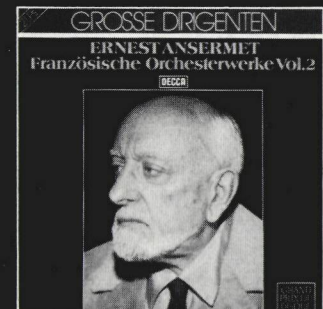
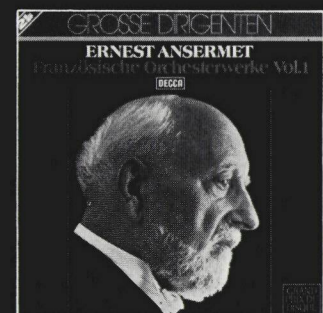
AUBER: Der schwarze Domino – Fra Diavolo – HÉROLD: Zampa – OFFENBACH: Die schöne Helena – Orpheus in der Unterwelt – BERLIOZ: Der Korsar – Der römische Karneval – HONEGGER: Pacific 231 – DUKAS: Der Zauberlehrling – FRANCK: Der wilde Jäger
Orchestre de la Suisse Romande
Dirigent: Ernest Ansermet
6.48106 (2 LPs) DT DECCA
GRAND PRIX DU DISQUE

Französische Orchesterwerke, Vol. 2

FAURÉ: Pelleas et Melisande, op. 80 – Penelope: Prélude – Masques et Bergamasques, op. 112 – ROUSSEL: Petite Suite, op. 39 – Le Festin de l'Araignée – DUKAS: Le Péri (mit Fanfare)
Orchestre de la Suisse Romande
Dirigent: Ernest Ansermet
6.48120 (2 LPs) DT DECCA
GRAND PRIX DU DISQUE

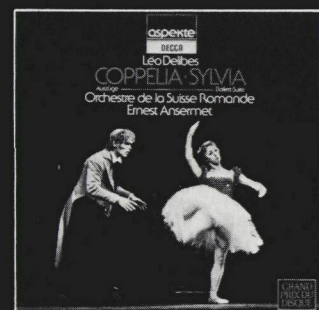
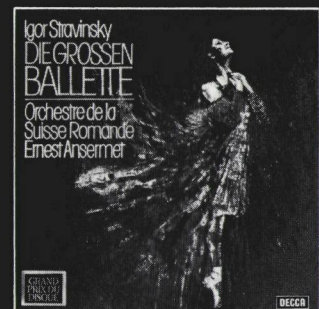
Französische Orchesterwerke, Vol. 3

EMANUEL CHABRIER: España-Suite Pastorale – Joyeuse Marsch – Le Roi malgré lui: Danse slave – Fête polonaise – EDOUARD LALO: Namouna – Divertissement – Rhapsodie norvégienne – Scherzo – Orchestre de la Suisse Romande
Dirigent: Ernest Ansermet
6.48123 (2 LPs) DT DECCA
Doppelalbum zum Sonderpreis
GRAND PRIX DU DISQUE



LEO DÉLIBES
Coppélia – Sylvia – Auszüge
Orchestre de la Suisse Romande
Dirigent: Ernest Ansermet
6.42421 AH DECCA/ASPEKTE
4.42421 CH
GRAND PRIX DU DISQUE

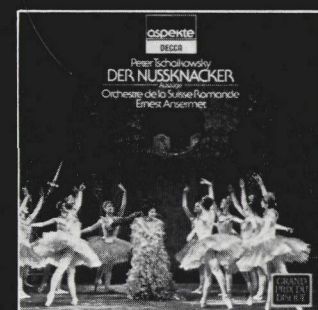
IGOR STRAWINSKY
Der Feuervogel
Gesamtaufnahme
Orchestre de la Suisse Romande
Dirigent: Ernest Ansermet
6.42422 AH DECCA/ASPEKTE
4.42422 CH
Sonderausgabe mit vollständiger
Discographie
GRAND PRIX DU DISQUE



IGOR STRAWINSKY
Die großen Ballette
Der Feuervogel – Petruschka – Sacre du printemps – Der Kuß der Fee – Pulcinella – Geschichte vom Soldaten – Suite – Les Noces/Apollon Musagètes
Vocal- und Instrumentalsolisten
Orchestre de la Suisse Romande
Dirigent: Ernest Ansermet
6.35456 (6 LPs) FK DECCA
Kassettenausgabe zum Sonderpreis
GRAND PRIX DU DISQUE

PETER TSCHAIKOWSKY
Dornröschen – Auszüge
Orchestre de la Suisse Romande
Dirigent: Ernest Ansermet
6.42423 AH DECCA/ASPEKTE
4.42423 CH
GRAND PRIX DU DISQUE

PETER TSCHAIKOWSKY
Der Nußknacker – Auszüge
Orchestre de la Suisse Romande
Dirigent: Ernest Ansermet
6.42424 AH DECCA/ASPEKTE
4.42424 CH
GRAND PRIX DU DISQUE



Editorial

Die Kehrseite



Herbert W. Müller

Die Fassade ist vornehm – auf der Vorderseite des Plattencovers übt man Zurückhaltung. Da suggeriert mattgeprägte Schrift Qualität, tropft dunkles Blau Klassikstimmung ins Gemüt. Dezent lächeln die Bernsteins, mild blicken die Böhms und andere Nobilitäten ins weichzeichnende Studioobjektiv. Beim Komponisten tut's der Familienname, das Werk paßt sich mit diskreten Lettern dem Blickfang an. So gesehen, von vorn nämlich, kommt uns die Plattenhülle meist in unaufdringlicher Bescheidenheit. Die Kehrseite allerdings sieht oftmals anders aus.

Denn an der Kehrseite machen sich die Verfasser von Künstlerbiographien zu schaffen. Eigentlich sollten sie nur schlicht den Interpreten beschreiben: Wann wurde er geboren, wo wirkte er bislang, warum wählte er gerade dieses Werk zur Einspielung. Statt dessen aber gibt's häufig klischeestrotzende Anpreisung. Auf die schnelle wird aus dem seriösen Künstler ein Superstar, aus Superstar ein Superman, aus Superman ein Supermax. Daß die Schallplattenfirma ihrem singenden, spielenden oder dirigierenden Vertragspartner damit einen Bärendienst erweist, ahnt sie wohl kaum. Gebilligt wird er den Text schon haben, denkt der Leser, und kann nicht wissen, daß sich nur wenige der also Hoch-Gelobten den Text vorlegen lassen.

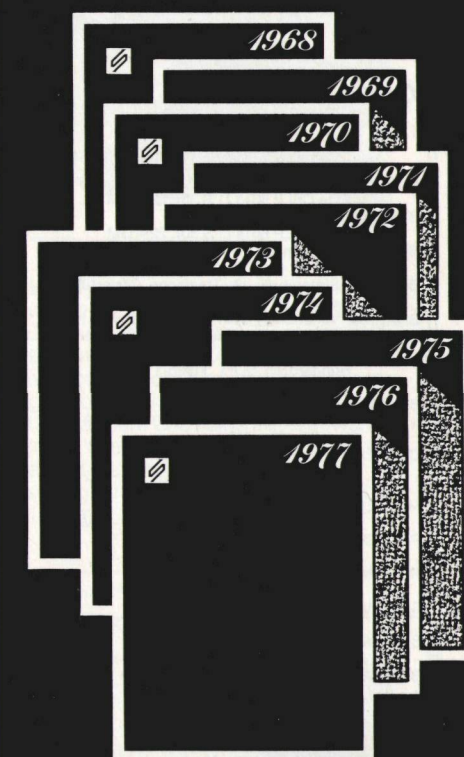
Das große Wort-Tamtam ist dabei von ermüdender Eintönigkeit. Die Lobesraster gleichen sich wie ein allzu weich gekochtes Ei dem anderen, denn viele Text-Worker arbeiten mit den gleichen Effekten. Beiläufig für Sängerinnen zum Beispiel ist der Über-Nacht-Effekt. Die betroffene Dame wird, je nach Stimmlage, „über Nacht zum heiß begehrten Cherubino der europäischen Szene“ (Rückseitentext zu „Frederica von Stade“, CBS). Auch der Reinheits-Effekt gilt als schick. „Was sie auch singt, alles ist von vollendeter Reinheit“ („Montserrat Caballé in ihren großen Opernpartien“, RCA).

Bei Bassisten wählt man den dunkel-donnernden Schaljapin-Effekt. „Das Stimmphänomen Nicolai Ghiaurov erinnert an den großen Schaljapin, besitzt aber eine noch größere, schönere Stimme!“ („Berühmte Baß-Arien“, Decca). Wenn einer allerdings nicht singen, sondern nur Posaune spielen kann, reicht der Ungeheuer-Effekt. Armin Rosin verfügt dementsprechend über eine „ungeheure nuancenreiche Ausdrucksfähigkeit“ („Deutsche Posaunenkonzerte der Romantik“, Colosseum).

Interpreten, die noch nicht ganz so bekannt sind, sind schwieriger zu preisen. Bei ihnen bemüht man gern das Übersinnliche. Die Schallplattenaufnahmen des lyrischen Tenors Adalbert Kraus beispielsweise „sind das Ergebnis nicht nur von Begabung und Glück, auch... Fleiß war nötig... und die Erkenntnis, daß der Mensch und in ihm die Kunst Träger jener Hoffnung sind, die über alles Irdische hinausweist auf die Vollkommenheit des Unendlichen“ („Melodie der Liebe“, Carus).

Merke: Einen Ziegenbock fürchtet man von vorn, ein Plattencover von hinten (Jüdisches Sprichwort).

10 Jahre



SPHIS

SPHIS AUDIOPRODUCT, das sind 10 Jahre Entwicklung und Produktion von Boxen und Lautsprechern auf streng wissenschaftlicher Grundlage, ohne Risiken für Käufer, stets nach dem Prinzip: »Zuerst das Labor, dann das Produkt!« SPHIS AUDIOPRODUCT zählt zu den bestausgerüsteten Spezialisten der Welt, geführt von einem Physiker, der auch Musik studiert und praktiziert hat. SPHIS-Boxen haben bei Virtuosen, sowie in Studios und Rundfunkanstalten ihren festen Platz. Für echte Musikkennner ist das die beste Empfehlung.

Prospekte und ausführliche technische Unterlagen schicken wir Ihnen gern zu.

SPHIS

Regieboxen Studioboxen



SPHIS AUDIOPRODUCT
7410 Reutlingen/Württ.
Erwin-Seiz-Straße 2
Telefon (07121) 4 03 45

DECCA

TELDEC

„TELEFUNKEN-DECCA“ SCHALLPLATTEN GMBH